

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1810**

19.12.1810

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 19. December 1810.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Erbprinzengasse, ohnweit dem Schlachthaus neben Herrn Zimmermann Kastel ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und 3 heizbar sind, nebst Küche, Holzremis und Anstheil am Keller und Speicher, wie auch gemeinschaftlicher Waschküche zu verleihen und kann bis den 23. April bezogen werden. Im Fall es verlangt wird, könnte es auch unterm Quartal bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Becker Heuß in der langen Straße ist ein meublirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen und kann täglich bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In meinem neuerbauten Hause in der neuen Stadtanlage ist der obere und untere Stock, welcher jeder in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller u. besteht, Theilweise oder im Ganzen zu verleihen und auf den 23. Jenner 1811. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Ein Logis von 4 Piegen wovon zwei tapezirt sind, ist an ledige Personen Monat- oder Quartalweise zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] Eine zu einem ordentlichen Laden eingerichtete Parterrewohnung in der langen Straße wäre auf ein künftiges Sommerquartal zu vermieten und zu erfahren bei dem Verleger dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen verlängerten Herrengasse ist ein Zimmer mit Bett und Meubels zu verleihen und kann täglich bezogen werden. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Kieffermeister Hilß in der Zähringerstraße ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Piegen zu verleihen und täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Waldgäß Nro. 107. ist ein geräumiges, tapezirt meublirtes Zimmer vornheraus auf den 1. Jenner 1811. zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Coffetier Kölle ist ein meublirtes Zimmer für ledige Herren zu verleihen und kann sogleich, oder auf den 1. Jenner 1811. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Hofwagner Kießer in der Kronengasse ist ein Logis für ledige Herren, sogleich oder auf den 23. Jenner 1811. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Weber Berger in der Waldgasse ist der untere Stock zu vermieten, besteht in einer Stube, Kammer, Küche, Holzplatz und verschlossenen Keller, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Fremde vom 15. bis 18. December.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr von Brandenstein aus Kassa. Herr Hofrath Bild mit Secretär aus Freiburg. Herr Hofrath Guldin aus St. Gallen. Herr von Dahlberg aus Mannheim. Herr Ammann Weck aus Zwillingenberg. Herr Adrolat Hiddaus, Herr Bogt Philipp aus Freiburg. Herr Dr. Groß aus Hochheim. Herr Lieutenant Herr aus Kassa. Herr Ingaenieur Obrecht aus Kassa. Madam Gerbaie aus Mannheim.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) In der hiesigen katholischen Gemeinde den 17. Caroline Jacobine, Bar. Basilius Dantes, Soldat vom ersten Linieninfanterieregiment.

Den 20. Ludovicus Antonius Mauritius Wilhelmus, Bar. Baron Moriz von Radzy aus Ungarn.

Den 29. Sophia Elisabetha, Bar. Johann Karstels, Tabackfabrikant

(Kopulirt.) In der hiesigen katholischen Gemeinde den 18. Nov. Martin Springer von Etlingen, Wachtmeister des Husarenregiment von Gersau, mit Katharina Susanna Blessing, Bürgerstochter von Karlsruhe.

Den 19. Ignatius Köbler aus Etlingen, vom Husarenregiment von Gersau mit Maria Anna, Tochter des Hofgärtners Bild zu Etlingen.

Den 19. Michael Gyrausbeck, hiesiger Bürger und Bijoutier mit Caroline Philippina, Tochter des hiesigen Bürgers und Handelsmanns Johann Friedrich Reichel.

(Gestorben.) Den 27. Nov. Frau Anna Elisabeth Christine, geb. Saam, weil. Herrn Johann David Wittius, gewesenen Pfarrers in Kiefern hinterlassene Wittwe, alt 81 Jahr, 5 Monat und 7 Tage, starb an der Gichtern.

Den 3. Decbr. Jakob Friedrich Beck, Bürger und Sattlermeister ein Ehemann, alt 37 Jahr, 10 Monat und 17 Tage, starb am Nervenübel.

In der hiesigen katholischen Gemeinde den 3. Nov. Martin Durn, Zimmergesell von Malsch, alt 23 Jahre, starb an der Wassersucht.